

Beitrittserklärung

Mit meiner Unterschrift erkläre ich meinen Beitritt zur Katholischen Frauenbewegung. Ich bin bereit, ihre Angelegenheiten und ihre Arbeit zu unterstützen und den jährlichen Mitgliedsbeitrag zu zahlen. Ich erhalte die Mitgliederzeitung „kfb aktuell“ und Ermäßigung bei diözesanen kfb-Bilanzveranstaltungen.

Art der Mitgliedschaft - bitte ankreuzen!

Mitglied in meiner **örtlichen Pfarrgruppe**

diözesanes Mitglied

VORNAME	NACHNAME
STRASSE	PLZ/ORT
TELEFON	E-MAIL
GEBURTSDATUM	PFARRE



Die Katholische Frauenbewegung der Erzdiözese Wien

ist eine kirchliche Laienorganisation im Rahmen der Katholischen Aktion (KA). Sie ist Teil der Katholischen Frauenbewegung Österreichs, der größten Frauenorganisation des Landes und wurde 1945 gegründet. Die kfb ist aktiv in Pfarren, Dekanaten, Vikariaten und auf diözesaner Ebene.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der kfb Wien sind:

- Theologie und Spiritualität
- Entwicklungszusammenarbeit
- Bildung
- Gesellschaftspolitik
- Bewahrung der Schöpfung

Die **Aktion Familienfasttag** ist die entwicklungs-politische Bildungs- und Sammelaktion der kfb.

Unter dem Motto „Teilen spendet Zukunft“ wird jedes Jahr in der Fastenzeit zu Solidarität mit benachteiligten Frauen in Asien und Lateinamerika aufgerufen. Informationen bei der kfb und unter www.teilen.at

Katholische Frauenbewegung der Erzdiözese Wien

1010 Wien, Stephansplatz 6/5. Stock,
Zimmer 540

Tel.: 01/51552-3345

Fax: 01/51552-2731

E-Mail: kfb.wien@edw.or.at

<http://wien.kfb.at>

März 2025

GEMEINSAM sind wir stark!



Katholische Frauenbewegung
Erzdiözese Wien

Gemeinschaft von Frauen

Entfaltung der Persönlichkeit Vielfalt der Lebensgestaltung Leben in Gruppen

Die Katholische Frauenbewegung ist eine Gemeinschaft von Frauen, die ihre Talente einsetzen, um das Leben für sich und andere positiv und wertvoll zu gestalten.

Frauen erleben in der kfb, dass unterschiedliche Lebensformen und -situationen zu einem glücklichen Leben führen können. Singles, Ehefrauen, Mütter, Ordensfrauen, Witwen, Geschiedene, Alleinerziehende, ... lernen gegenseitige Akzeptanz und Toleranz.

Die kfb unterstützt Frauen, die Vielfalt ihrer Begabungen und Interessen zu entdecken und weiter zu entwickeln. Frauen werden ermutigt, ihre Fähigkeiten in Familie, Wirtschaft, Politik und Kirche einzusetzen durch

- Gemeinschaft, (pfarrliche) Frauengruppen, Gespräche, Erfahrungsaustausch und solidarisches Handeln
- Bildung: Persönlichkeitsbildung, Theologie und Spiritualität, Bewahrung der Schöpfung, Gesellschafts- und Entwicklungspolitik
- Gemeinsames Erleben, Feste, Feiern, Erholung
- Vernetzung mit anderen Frauen und Frauenorganisationen in Österreich und weltweit

Die Katholische Frauenbewegung ist eine Gemeinschaft von Frauen, die sich den Anforderungen der Zeit stellen und Probleme mutig anpacken.

Die kfb tritt dafür ein, dass wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rahmenbedingungen geschaffen werden, in denen Frauen ein selbstbestimmtes Leben führen können: Gleichberechtigung von Männern und Frauen, partnerschaftliche Arbeitsteilung von Erwerbs- und Familientätigkeit sowie die gesellschaftliche Anerkennung von ehrenamtlicher Tätigkeit.

in der Gesellschaft Gerechtigkeit Friede Bewahrung der Schöpfung Frauensolidarität

Sie tut das durch ihren Einsatz für

- eine Kultur des Teilens
- weltweite Solidarität durch die Aktion Familienfasttag
- eine menschengerechte Arbeitswelt und Förderung des fairen Handels
- Frieden, Gerechtigkeit und den Schutz des menschlichen Lebens
- die Bewahrung der Schöpfung
- und durch kritisches Auftreten gegenüber gesellschaftlichen Entwicklungen, wo Rechte von Frauen und sozial Schwächeren nicht beachtet werden

Die Katholische Frauenbewegung ist eine Gemeinschaft von Frauen, die ihrer Berufung eine Chance geben und ihren Glauben aktiv leben.

Als Christinnen wollen kfb-Frauen gleichberechtigt und partnerschaftlich am Leben der Kirche teilhaben und es gestalten. In der kfb geschieht, was der gesamten Kirche aufgetragen ist: Verkündigung, Liturgie, Diakonie und Communio.

Sie tut das durch

- frauengerechte Theologie und Spiritualität
- Liturgische Feiern: Förderung von ganzheitlichen und kreativen Liturgien für Frauen und Gestaltung von Gemeindegottesdiensten, auch im Hinblick auf eine inklusive Sprache
- Besinnungstage, Einkehrtag, Seminare
- Ökumene: Zusammenarbeit mit Frauen aus verschiedenen christlichen Kirchen, z. B. Weltgebetstag
- Einsatz für eine Einbindung von Frauen in leitende Aufgaben innerhalb der Kirche (z. B. Frauendiakonat)

Die kfb ist auch offen für Frauen, die der Kirche distanziert gegenüberstehen.

Verkündigung Liturgie Diakonie Communio in der Kirche

ich möchte aktuelle Informationen und Veranstaltungankündigungen per E-Mail

Ich wurde auf die kfb aufmerksam gemacht durch/von:

Bitte diese Karte in Blockbuchstaben ausfüllen.
Geben Sie die Beitrittsklärung bitte an Ihre kfb-Pfarrleiterin weiter
oder senden Sie diese an das Büro der
Katholischen Frauenbewegung, 1010 Wien, Stephansplatz 6